

Ausbildung und Unterricht

Die Fortbildung wird nach der Fachschulordnung für Bayern in der neuesten Fassung durchgeführt.

In den zwei Schuljahren erfolgt der ganztägige Vollzeitunterricht in der Chemieschule mit ca. einem Tag praktischem und ca. vier Tagen theoretischem Unterricht in der Woche. Die staatliche Abschlussprüfung findet ebenfalls in der Chemieschule statt.

Das Zeugnis des ersten Schuljahres beinhaltet die FACHSCHULREIFE.

Die FACHHOCHSCHULREIFE kann bei entsprechenden Leistungen in den Fächern Englisch, Deutsch, Wirtschafts- und Sozialkunde, sowie dem Bestehen einer zusätzlichen externen Prüfung in Mathematik erworben werden.

Während der Fortbildung erfolgt die Entscheidung für eines der

Wahlpflichtfächer (mit Praktikum)

mit den Profilen

Biochemie oder

Lebensmittelchemie oder

Umweltschutz, -analytik und -technik

Das Angebot der jeweiligen Wahlpflichtfächer erfolgt unter der Voraussetzung, dass sich genügend Teilnehmer dafür entscheiden.

Ausbildungsort

Die Ausbildung findet in den Schulräumen in der Ludmillastraße in München und auf dem Biotech-Campus Martinsried statt. An beiden Standorten stehen maßgeschneiderte Labors für die praktische Ausbildung zur Verfügung:

Chemieschule Dr. Erwin Elhardt
Ludmillastraße 30
81543 München

Chemieschule Dr. Erwin Elhardt
Am Klopferspitz 19a / IZB
82152 Martinsried

Voraussetzungen für die Fortbildung

(Zulassungsbedingungen)

Für die Aufnahme in die Fachschulklasse ist eine **Berufsausbildung und anschließende Berufspraxis** nach § 5 der Fachschulordnung (FSO) in Bayern nötig.

FSO § 5 (2)

Notwendige berufliche Vorbildung im Sinn von Absatz 1 ist:

1. eine für die Ausbildungsrichtung einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren und eine spätere einschlägige berufliche Tätigkeit von **mindestens einem Jahr** oder
2. eine für die Ausbildungsrichtung einschlägige abgeschlossene Ausbildung zum staatlich geprüften technischen oder kaufmännischen Assistenten und eine spätere berufliche Tätigkeit von **mindestens einem Jahr** oder
3. eine für die Ausbildungsrichtung einschlägige berufliche Tätigkeit von **mindestens fünf Jahren**.

Berufe nach FSO § 5 (2) Nr. 1

Biogielaborant/in
Chemikant/in
Chemielaborant/in
Chemielaborjungwerker/in
Lacklaborant/in
Landwirtschaftlich-technischer Laborant/in
Milchwirtschaftlicher Laborant/in
Pharmakant/in
Physiklaborant/in
Produktionsfachkraft Chemie
Textillaborant/in

Berufe nach FSO § 5 (2) Technischer Assistent

Agrar-Technische/r Assistent/in (ATA)
Biologisch-Technische/r Assistent/in (BTA)
Chemisch-Technische/r Assistent/in (CTA)
Landwirtschaftlich-Technische/r Assistent/in (LTA)
Medizinisch-Technische/r Assistent/in (MTA)
Pharmazeutisch-Technische/r Assistent/in (PTA)
TA für chemische und biologische Laboratorien
Umweltschutz-Technische/r Assistent/in (UTA)
und weitere ...

Fragen Sie im Zweifelsfall bei der Chemieschule nach, ob die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind und geben Sie bitte bei der Anmeldung auf jeden Fall Ihre Berufsausbildung und Ihre Berufspraxis tabellarisch an, damit die Zulassungsbedingungen rechtzeitig geprüft werden können.

Studentafel

(gemäß FSO)

Pflichtfächer

Deutsch¹⁾
Englisch¹⁾
Mathematik I²⁾
Mathematik II¹⁾²⁾
Wirtschafts- und Sozialkunde¹⁾
Betriebspsychologie
Allgemeine und anorganische Chemie
Physikalische Chemie
Analytische Chemie
Organische Chemie
Technische Chemie
Physik
Informationstechnik
Arbeitsicherheit und Arbeitsschutz
Recht im Chemiebetrieb
Betriebswirtschaftliche Prozesse

Wahlpflichtfach-Kombinationen

Allgemeine Wahlpflichtfächer

Instrumentelle Analytik
Analytisches Praktikum
Polymerchemie
Berufs- und Arbeitspädagogik
Technisches Englisch
Präparatives Praktikum

Biochemie

Biochemie
Praktikum der Biochemie
Mikrobiologie
Mikrobiologisches Praktikum

Lebensmittelchemie

Lebensmittelchemie
Lebensmittelchemisches Praktikum
Physikalisch-Chemisches Praktikum

Umweltschutz, -analytik und -technik

Umweltschutz, -analytik und -technik
Praktikum der Umweltanalytik und -technik
Physikalisch-Chemisches Praktikum

¹⁾ Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

²⁾ In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife abzulegen.

Kosten

Anmeldegebühr: 440,00 €

Die Anmeldegebühr wird voll auf das Schulgeld des ersten Schulhalbjahres angerechnet. Sie wird nicht zurückbezahlt, wenn Sie die Ausbildung nicht antreten.

Schulgeld pro Schulhalbjahr

2.640,00 €

(abzüglich bezahlter Anmeldegebühr)

Bei Eigenfinanzierung wird ein Teil des Schulgeldes durch die Regierung von Oberbayern ersetzt: 1.127,50 € pro Jahr.

Fragen Sie das Arbeitsamt nach einer Förderung durch das Arbeitsförderungsgesetz. Die Chemieschule erfüllt die Bedingungen für die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Bafög) und dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG, „Meisterbafög“). Genaue Auskünfte können die zuständigen Ämter geben.

Die Ausbildungsgebühren an der Chemieschule Dr. Erwin Elhardt enthalten alle Prüfungsgebühren, Praktikumsgebühren, Praktikumskripten und Bestätigungen.

Nicht enthalten im Schulgeld sind die Kosten für die persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Labormantel), zerbrochene Glasgeräte etc. (erfahrungsgemäß ca. 150,00 €).

Für die Durchführung und Bestätigung der Prüfung, die zur Erreichung der Fachhochschulreife erforderlich ist, kann von der Schule, die die Prüfung durchführt, eine zusätzliche Gebühr gefordert werden. (In den letzten Jahren fielen hierfür keine Kosten an.)

Sie wollen mehr über diese Fortbildung erfahren?

Besichtigen Sie die Chemieschule!

Jeden Donnerstag um 14.00 Uhr führen wir während des Unterrichtsbetriebs durch die Praktikumsräume. An jedem ersten Mittwoch im Monat (auch in den Ferien) findet um 19.00 Uhr ein Informationsabend mit anschließender Führung durch die Schule statt. Bitte telefonisch anmelden.

Besuchen Sie unsere Schnuppertage!

Schnuppertage mit unterschiedlichen Themen finden mehrmals jährlich statt. Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage im Internet. Anmeldung erforderlich!

Tage der Offenen Tür

Im Frühjahr und im Herbst findet jeweils ein Tag der Offenen Tür statt.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage im Internet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausbildungsbeginn

Die Ausbildung beginnt am **15. Februar**

Unterrichtsbeginn und Schulferien werden wie an öffentlichen Schulen durch das Bayerische Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) geregelt.

Schulträger

Schulträger der Chemieschule Dr. Erwin Elhardt ist die gemeinnützige Chemieschule Dr. Elhardt GmbH, Ludmillastraße 30, 81543 München.

Chemieschule Dr. Erwin Elhardt
Staatlich anerkannte Fachschule
München

CT

FORTBILDUNG

zu staatlich geprüften

Chemietechnikern

und

Chemietechnikerinnen



Ludmillastraße 30
81543 München
Tel.: (089) 651 40 31
Fax: (089) 651 40 33

www.chemieschule-bayern.de